



40 Jahre Cochlea-Implantat-Therapie in Deutschland – Cochlear würdigt beim 68. EUHA-Kongress einzigartige Erfolgsgeschichte und präsentiert wegweisende Konzepte für die CI-Versorgung der Zukunft (Foto: Cochlear Ltd.)

15.10.2024 10:00 CEST

## **40 Jahre Cochlea-Implantat-Therapie in Deutschland: Cochlear™ würdigt beim 68. EUHA-Kongress einzigartige Erfolgsgeschichte und präsentiert wegweisende Konzepte für die CI-Versorgung der Zukunft**

**Hannover, 14. Oktober 2024 - Cochlear, Weltmarktführer für Hörimplantate,**

**stellt seinen diesjährigen Auftritt beim EUHA-Kongress (16. – 18. Oktober in Hannover) ganz in das Zeichen von 40 Jahren Cochlea-Implantat-Therapie in Deutschland. Neben einer Würdigung dieser einzigartigen Erfolgsgeschichte der Versorgung gehörlos geborener Kinder und ertaubter Menschen jeden Alters stehen wichtige Ansätze und Konzepte für die Zukunft der Hörtherapie im Fokus. So präsentiert Cochlear eine Hörlösungs-Studie, die bis Juni 2025 wichtige Erkenntnisse für eine noch bessere Information und Betreuung von CI-Kandidaten erbringen soll; zur Teilnahme eingeladen sind neben Hörgeräteträgern auch Hörakustiker. Gleichfalls Messthemata sind Connected Care, ein innovativer Ansatz in der Hörversorgung, sowie das umfangreiche Cochlear Portfolio an wegweisenden implantierbaren Hörlösungen.**

Taub sein und trotzdem hören können? – Was für viele immer noch unglaublich klingt, ist längst Realität: Durch das Cochlea-Implantat (CI), eine Innenohrprothese, können gehörlos geborene Kinder in der Welt des Hörens und der Lautsprache aufwachsen sowie ertaubte Menschen jeden Alters in diese Welt zurückkehren. Der Siegeszug des Cochlea-Implantats durch Deutschland und Europa begann vor genau 40 Jahren in Hannover. 1984 versorgte der Hör-Pionier Professor Ernst Lehnhardt (1924 – 2011) an der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) erstmals vier Patienten mit einem Nucleus Cochlea-Implantat von Cochlear. Bald darauf begann er mit der CI-Versorgung gehörloser Kinder.

„Das Cochlea-Implantat hatte das Stadium der experimentellen Medizin verlassen und es begann die Etablierung jener bahnbrechenden Therapie, die mittlerweile seit Jahrzehnten in erfahrenen Kliniken als Routine-Eingriff gilt“, so Frank Wagner, Regional Director der Cochlear Deutschland GmbH & Co. KG. „Allein in Deutschland leben heute mehr als 65.000 Kinder und Erwachsene mit der Innenohrprothese; Experten gehen davon aus, dass hierzulande bis zu einer Million schwerhörige Menschen vom CI profitieren könnten. Unseren diesjährigen Kongress-Auftritt stellen wir ganz in das Zeichen von 40 Jahren CI-Therapie in Deutschland. Wir bieten einen Rückblick auf die bahnbrechende Entwicklung des Cochlea-Implantats und stellen zugleich wegweisende Ansätze und Konzepte für die zukünftige Versorgung vor.“

## **Herausforderungen der CI-Versorgung meistern: Hörlösungs-Studie und Connected Care**

Warum wissen viele Betroffene immer noch zu wenig von den Chancen, die

ihnen das Cochlea-Implantat eröffnen kann? Woher erhalten sie ihre Informationen? Und welchen Stellenwert haben Hörakustiker, wenn es darum geht, Betroffene zu informieren? Antwort soll bis Juni 2025 eine Hörlösungs-Studie liefern, über die Cochlear im Rahmen der Messe informiert. Zur Teilnahme eingeladen sind nicht nur Hörgeräteträger, sondern auch HNO-Fachärzte, Audiologen und Hörakustiker. Diese werden zudem gebeten, ihre Patienten bzw. Kunden zur Teilnahme an der Befragung zu motivieren. Eine Teilnahme ist ab sofort unter [www.studie-cochlear.de](http://www.studie-cochlear.de) möglich. HNO-Kliniken, HNO-Arztpraxen und Hörakustik-Fachgeschäfte können über die E-Mail [fachpersonal@cochlear.com](mailto:fachpersonal@cochlear.com) Informationsmaterial zur Studie wie Poster und Flyer bestellen.

„Ebenfalls Thema unseres Auftritts ist Connected Care“, so Frank Wagner. „Bei diesem innovativen Ansatz in der Hörversorgung werden Patientendaten und Erkenntnisse über alle Versorgungsbereiche hinweg gebündelt – von der Information beim Hörakustiker über den OP-Saal der Klinik bis hin zur Appsteuerung des Soundprozessors durch den Nutzer im Alltag. Connected Care schafft wichtige Voraussetzungen dafür, dass zukünftig deutlich mehr Menschen als bisher von einem CI profitieren können: Effizienz und Effektivität der Versorgung werden erhöht, deren Qualität gesichert bzw. ausgebaut. CI-Träger können viel aktiver an ihrer Nachsorge mitarbeiten. Connected Care ermöglicht auch, unsere Hörakustik-Partner optimal in den Prozess der Versorgung einzubinden.“

### **Lebendiges Hörakustiker-Netzwerk sichert hochwertige Vor-Ort-Betreuung, wegweisendes Portfolio an innovativen Hörimplantaten**

In seinem Partnernetzwerk arbeitet Cochlear inzwischen mit zahlreichen Hörakustik-Betrieben aus ganz Deutschland zusammen, um so für immer mehr Patienten eine hochwertige und wohnortnahe Betreuung im Hörakustik-Fachgeschäft zu ermöglichen. In Hannover informiert der Hersteller daher auch über Schaffung und Ausbau regionaler Partnernetzwerke, in denen CI-versorgende Einrichtungen eng mit Hörakustik-Unternehmen zusammenarbeiten. Hörakustiker, die ihr Know-how im Bereich der Hörimplantate erweitern und im Rahmen von Klinik-Kooperationen CI-Service anbieten möchten, sind am Cochlear Stand herzlich willkommen. Anregungen und Empfehlungen finden sie zudem auf der vierten Cochlear Hörmesse „HEAR & JETZT“ am 9. November in Berlin (DRIVE - Volkswagen Group Forum, Friedrichstraße 84, 10 bis 17 Uhr), die auch ein spezielles Programm mit Fachvorträgen bereithält, und zu der man sich ab sofort unter [www.cochlear-hoermesse.de](http://www.cochlear-hoermesse.de) anmelden kann.

Darüber hinaus informiert Cochlear im Rahmen des EUHA-Kongresses auch über sein wegweisendes Portfolio an innovativen Hörimplantaten. Vorgestellt wird etwa das neue Cochlear™ Osia® System, das erste aktive Knochenleitungshörsystem, das MRT-Untersuchungen bei 1,5 und 3,0 Tesla ermöglicht. Und erneut präsentiert sich Cochlear Schulter an Schulter mit ReSound, dem langjährigen strategischen Partner in der Smart Hearing Alliance. Aktuell ermöglichen beide Partner erstmals die bimodale Steuerung von kompatiblen Cochlea-Implantaten und Hörgeräten über die Cochlear™ Nucleus® Smart App.

„Ob 40-jähriges CI-Jubiläum und Hörlösungs-Studie, ob Connected Care oder wegweisende Ansätze in der wohnortnahen Versorgung durch unsere Netzwerkpartner – beim diesjährigen EUHA-Kongress erwarten wir die Fachbesucher mit einer Fülle spannender Themen“, so Frank Wagner abschließend. „Wir alle wissen, dass weit mehr schwerhörige Menschen von modernen Hörimplantaten und einer hochwertigen Nachsorge profitieren könnten. Doch dafür sind erhebliche Herausforderungen zu meistern, und das wird nur in enger und vertrauensvoller Zusammenarbeit mit den Hörakustikern möglich sein. Uns liegt daher sehr am intensiven Austausch mit unseren Partnerinnen und Partnern in den Hörakustik-Fachgeschäften. Der EUHA-Kongress bietet uns hierfür schon lange eine großartige Plattform. Wir freuen uns auf viele gute Gespräche und laden alle Fachbesucher ein, unseren Stand in Halle 6 zu besuchen.“

**Den Messeauftritt von Cochlear auf der Industrieausstellung zum 68. Internationalen Kongress der Europäischen Union der Hörakustiker (EUHA) vom 16. bis zum 18. Oktober in Hannover finden Interessenten in Halle 6 der Deutschen Messe Hannover (Stand 401). Presseanfragen während der Messetage richten Sie bitte ebenfalls an u. g. Pressekontakt. Den Cochlear Newsroom mit weiteren Presseinformationen sowie druckfähigem Bildmaterial finden Sie unter [www.mynewsdesk.com/de/cochlear](http://www.mynewsdesk.com/de/cochlear).**

**Das beigefügte Pressefoto dürfen Sie im Zusammenhang mit unserer Meldung frei verwenden. Bildunterschrift: 40 Jahre Cochlea-Implantat-Therapie in Deutschland – Cochlear würdigt beim 68. EUHA-Kongress einzigartige Erfolgsgeschichte und präsentiert wegweisende Konzepte für die CI-Versorgung der Zukunft (Foto: Cochlear Ltd.).**

**Pressekontakt: PR-Büro Martin Schaarschmidt, Tel: (030) 65 01 77 60, E-Mail: [martin.schaarschmidt@berlin.de](mailto:martin.schaarschmidt@berlin.de)**

## Redaktioneller Hinweis:

Schon immer hat sich **Cochlear** von Menschen inspirieren lassen, seitdem sich Professor Graeme Clark der Entwicklung des ersten Mehrkanal-Cochlea-Implantats gewidmet hat, weil er sah, wie sehr sein Vater mit dem Hörverlust zu kämpfen hatte. Seit 1981 hat Cochlear mit mehr als 700.000 Lösungen in über 180 Ländern Menschen jeden Alters auf der ganzen Welt zum Hören verholfen. Als weltweit führender Anbieter für implantierbare Hörlösungen verhilft Cochlear Menschen zu einem erfüllten und aktiven Leben und begrüßt sie in der global größten Gemeinschaft von Menschen mit Hörimplantaten.

Cochlear beschäftigt weltweit über 4.500 Mitarbeiter mit einer Leidenschaft für Fortschritt, die daran arbeiten, die Bedürfnisse von Menschen mit Hörverlust zu erfüllen. Das Unternehmen schafft kontinuierlich Innovationen, um zukünftigen Anforderungen gerecht zu werden, und hat bereits mehr als 2 Milliarden AUD\$ in Forschung und Entwicklung investiert, um die Grenzen der Technologie voll auszuschöpfen und mehr Menschen das Hören zu ermöglichen, [www.cochlear.de](http://www.cochlear.de).

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keine Wertung.

---

## **Über Cochlear Limited (ASX: COH)**

Schon immer hat sich Cochlear von Menschen inspirieren lassen, seitdem sich Professor Graeme Clark der Entwicklung des ersten Mehrkanal-Cochlea-Implantats gewidmet hat, weil er sah, wie sehr sein Vater mit dem Hörverlust zu kämpfen hatte. Seit 1981 hat Cochlear mit mehr als 700.000 Geräten in über 180 Ländern Menschen jeden Alters auf der ganzen Welt zum Hören verholfen. Als weltweit führender Anbieter für implantierbare Hörlösungen verhilft Cochlear Menschen zu einem erfüllten und aktiven Leben und begrüßt sie in der global größten Gemeinschaft von Menschen mit Hörimplantaten.

Cochlear beschäftigt weltweit etwa 4.500 Mitarbeiter mit einer Leidenschaft für Fortschritt, die daran arbeiten, die Bedürfnisse von Menschen mit Hörverlust zu erfüllen. Das Unternehmen schafft kontinuierlich Innovationen, um zukünftigen Anforderungen gerecht zu werden, und hat bereits mehr als 2 Milliarden AUD\$ in Forschung und Entwicklung investiert, um die Grenzen der Technologie voll auszuschöpfen und mehr Menschen das Hören zu ermöglichen. [www.cochlear.de](http://www.cochlear.de)

## Kontaktpersonen



### **Martin Schaarschmidt**

Pressekontakt

Ansprechpartner Presse

PR-Büro Martin Schaarschmidt

[martin.schaarschmidt@berlin.de](mailto:martin.schaarschmidt@berlin.de)

+49 (0)177 625 88 86